

Abschied von Andreas Beham

Viel zu früh musste uns Andreas Beham für immer verlassen. Am 9. Juli hat er den tapfer geführten Kampf gegen seine schwere Krankheit verloren.



Schier endlos liest sich die Liste der Funktionen, die Andreas in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens ausgeübt hat.

Für seine Post-Kolleginnen und Kollegen in den Bereichen Attnang und Vöcklabruck war der überzeugte Sozialdemokrat als Gewerkschafter und als Behindertenvertrauensperson ein stets verlässlicher Ansprechpartner und Vertreter ihrer Interessen.

Als langjähriges Mitglied des Gemeindevorstandes und Gemeinderat in seiner Heimatgemeinde Frankenmarkt war er unermüdlich für die Gemeindebewohner im Einsatz. Sein großes kommunalpolitisches Verständnis und Engagement wurde durch die Verleihung der Ehrennadel gewürdigt.

Die persönliche Einstellung von Andreas kann man am besten damit charakterisieren, dass immer die Interessen der Anderen im Vordergrund standen, seine eigenen zuletzt oder oftmals auch gar nicht.

Vielfach interessiert, wusste er erstaunlich viel über gesellschaftliche Zusammenhänge und erkannte daher sehr genau, dass die Lebensverhältnisse nicht so sind wie wir sie vorfinden, sondern eben so, wie sie politisch gestaltet werden.

Andreas Beham hinterlässt uns nicht nur einen schwer erfüllbaren hohen menschlichen Anspruch, sondern er hat uns auch eindrucksvoll vorgelebt, dass die gewerkschaftliche Organisation in erster Linie durch ihre Funktionsträger beurteilt wird.

Unsere Anteilnahme gilt vor allem seiner Familie. Die Gewerkschaft der Post- und Fernmeldebediensteten hält für ihn einen Ehrenplatz bereit.

Matthias Schmeisser